Konzerthaus

2

3

Sa

4

5

Мо

6

Mi

8

10

Мо

13

15

Großes Haus &

19.30 - ca. 22.10 Uhr // Großes Haus Company Musik und Gesangstexte von Stephen Sondheim //

Buch von George Furth // Originalproduktion und Regie am Broadway von Harold Prince // Orchestrierung von Jonathan Tunick // Deutsche Fassung von Michael Kunze **Musiktheater** Einführung um 19.00 Uhr Mit englischen Übertiteln

19.30 - ca. 22.10 Uhr // Großes Haus Company Musical von Stephen Sondheim (Musik und Gesangstexte) und George Furth (Buch) Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit englischen Übertiteln

18.00 Uhr // Großes Haus Der Große Gopnik Viktor Jerofejew // Aus dem Russischen von Beate Rausch // Uraufführung Schauspiel Einführung um 17.30 Uhr Mit englischen Übertiteln

18.00 Uhr // Großes Haus Do Der Große Gopnik Viktor Jerofejew // Aus dem Russischen von Beate Rausch // Uraufführung Schauspiel Einführung um 17.30 Uhr Mit englischen Übertiteln

19.30 Uhr // Großes Haus Game On: Zauberflöte Nach Wolfgang Amadeus Mozart **Musiktheater** Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln Anschl. Premierenfeier im Winterer-Foyer 18.00 - ca. 21.30 Uhr // Großes Haus So

Don Carlos

von Thomas Köck Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr Mit deutschen und französischen Übertiteln 19.30 Uhr // Großes Haus Freiburger Science Slam

Giuseppe Verdi // Mit einem Kommentar

Wissenschaft, die rockt! **Zu Gast** 16,- € / erm. 9,- € 14

Game On: Zauberflöte

Nach Wolfgang Amadeus Mozart **Musiktheater** Einführung um 19.00 Uhr

Mit deutschen Übertiteln 19.30 - ca. 22.10 Uhr // Großes Haus 16 Company Musical von Stephen Sondheim (Musik und Gesangstexte) und George Furth (Buch)

19.30 Uhr // Großes Haus

Mit englischen Übertiteln

19.30 Uhr // Großes Haus

Mit deutschen Übertiteln

Don Carlos

Don Carlos

von Thomas Köck

Company

Mit englischen Übertiteln

18.00 Uhr // Großes Haus

Game On: Zauberflöte

Nach Wolfgang Amadeus Mozart **Musiktheater** Einführung um 17.30 Uhr Mit deutschen Übertiteln

19.30 - ca. 23.00 Uhr // Großes Haus

Giuseppe Verdi // Mit einem Kommentar von Thomas Köck **Musiktheater** Einführung um 19.00 Uhr

Mit deutschen und französischen Übertiteln

Don Carlos

18

Мо

20

25

26

30

31

Der Große Gopnik

Viktor Jerofejew // Aus dem Russischen von Beate Rausch // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr

Game On: Zauberflöte

Nach Wolfgang Amadeus Mozart Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

18.00 - ca. 21.30 Uhr // Großes Haus

Giuseppe Verdi // Mit einem Kommentar von Thomas Köck Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr

19.30 - ca. 23.00 Uhr // Großes Haus

Giuseppe Verdi // Mit einem Kommentar

Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

Mit deutschen und französischen Übertiteln

18.00 - ca. 20.40 Uhr // Großes Haus

Musical von Stephen Sondheim (Musik und Gesangstexte) und George Furth (Buch) Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr

Mit deutschen und französischen Übertiteln // Ermäßigte Tickets für Inhaber_innen der BZ-Card

19.30 Uhr // Großes Haus

Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit englischen Übertiteln

JEDE SPIELZEIT **ANDERS**

Im Mai erscheint das Programm für die Spielzeit 2024/25!

Sie sind schon neugierig, was das Theater Freiburg in der kommenden Saison geplant hat? Gute Neuigkeiten! Das Warten hat

19.30 Uhr // Kleines Haus Über Leben im Anthropozän

bühne & TheaterBar

Kleines Haus, Kammer-

WESSEN ANTHROPZÄN? Ein interaktiv Gespräch mit Alice Rombach **Diskurs** Preis frei wählbar (pay after) 19.30 Uhr // TheaterBar

Pinsa und Jazz JAZZKONZERT – Die dritte Ausgabe unserer neuen Jazz-Reihe Konzert 15,- € / erm. 9,- € // Pinsa zum Sonderpreis

Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr //

Freie Platzwahl // Hinweise zum Inhalt und

19.00 - ca. 20.20 Uhr // Kleines Haus Mutter.Liebe RP Nach Susanne Heinrich // Uraufführung

zu sensorischen Reizen erhalten Sie an der Theaterkasse und auf unserer Website. 17.00 - ca. 18.00 Uhr // Kleines Haus // 4+ **Peter und der Wolf** Ein tierisch musikalisches Märchen von Sergej Prokofjew **Junges Theater**

Kleines Haus // 4+ Peter und der Wolf Ein tierisch musikalisches Märchen von Sergej Prokofjew Junges Theater Zum letzten Mal

09.30 - ca. 10.30 Uhr & 11.30 - ca. 12.30 Uhr

20.00 - ca. 21.45 Uhr // Kleines Haus **Der Steppenwolf** nach Hermann Hesse Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr Zum letzten Mal 19.00 - ca. 21.00 Uhr // Kleines Haus

Nach dem Roman von Christian Kracht Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

20.00 - ca. 21.20 Uhr // Kleines Haus

20.00 - ca. 21.20 Uhr // Kleines Haus

Nach Susanne Heinrich // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr 20.00 Uhr // TheaterBar

Heim und Flucht Orchester

Konzert mit dem transnationalen Orchester

20.00 - ca. 21.00 Uhr // Kleines Haus

Volmir Cordeiro (Brasilien/Frankreich)

Tanz Einführung um 19.30 Uhr, ARTIST TALK im Anschluss an die Vorstellung

Mutter.Liebe

am Theater Freiburg Junges Theater ७,- €

Shelter

in der TheaterBar

Premiere // Nur ein Mal

Eurotrash

20.00 - ca. 21.50 Uhr // Kleines Haus Die Räuber Friedrich Schiller // Gastspiel der Bühnen Bern im Rahmen von X-CHANGE - Nachhaltigkeit durch Austausch Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

Mutter.Liebe Nach Susanne Heinrich // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr Werkraum, Winterer-Foyer & andere Spielorte

Time to Share Movements Tanz- und Bewegungsworkshop für alle Levels **Tanz** Eintritt frei, Teilnahme nur nach Anmeldung unter tanz@theater.freiburg.de

18.00 - ca. 20.00 Uhr // Ballettsaal

15.00 Uhr // Start: Foyer Großes Haus Theaterführung Blick hinter die Kulissen ,- € / erm. 3,50 € // Begrenzte Platzkapazität Voranmeldung an der Theaterkasse

Nix mehr verpassen! **Abonnieren Sie jetzt** unseren Newsletter

11.00 Uhr // Winterer-Foyer

Bartók und Beethoven

Konzert

6. Kammerkonzert

Das Bertold Quartett spielt Haydn,

Erhalten Sie Wissenswertes aus allen Sparten zu unseren laufenden und kommenden Produktionen.

"David und Goliath" in glo-

balen Herausforderungen

Diskurs 14,- € / erm. 9,- € // In englischer Sprache

Talk mit David Ranan und Ben Hodges

20.00 Uhr // Winterer-Foyer

Marshall-Inseln oder ein Ausflug in die wundersame Welt der deutschen Familiennarrative // Uraufführung Junges Theater

19.00 Uhr // Werkraum // 16+ Mein Opa auf den

Premiere

Am Fr, 17.05. um 20.00 Uhr im Slow Club Freiburg Freiburg.Phil Club Das französische Duo Pili Coït verbindet Elemente von Pop, Grunge und Independent auf wunder-sam eigene Weise miteinander. Ihr manchmal melancholischer und manchmal expressiver Gesang, gepaart mit Gitarre und Schlagzeug, führt uns in ihre Welt quirlig-roher Intimität.

Orchester Freiburg Musikalische Leitung und Moderation: André de Ridder Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Mit Mitgliedern des Philharmonischen



20.00 - ca. 21.40 Uhr // Kleines Haus Die Begegnung von gestern Mohammad Al Attar // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

Schauspieler und Regisseur **Zu Gast** 12,- € / erm. 9,- € // englische OV Anschl. Gespräch mit Jesse Coston 19.00 - ca. 20.40 Uhr // Kleines Haus

Of Life and Opera

Dokumentarfilm über den Sänger,

20.00 Uhr // Kleines Haus

Jesse Coston:

Zum letzten Mal

Das Ereignis

Mutter.Liebe

norway.today Igor Bauersima Schauspiel

20.00 Uhr // TheaterBar

Die Begegnung von gestern Mohammad Al Attar // Uraufführung Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

20.00 - ca. 21.30 Uhr // Kleines Haus

Nach Annie Ernaux // Aus dem Französischen von Sonja Finck // Bühnenfassung von

Der junge Mann /

Jessica Glause und Anna Gojer Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 - ca. 20.20 Uhr // Kleines Haus

Nach Susanne Heinrich // Uraufführung **Schauspiel** Einführung um 18.30 Uhr

20.00 - ca. 21.15 Uhr // Kammerbühne

Junges Theater 20.00 Uhr // Slow Club Freiburg.Phil Club

Mit Pili Coït und Mitgliedern des Philharmonischen Orchester Freiburg Konzert 14,- € / erm. 9,- € 19.00 Uhr // Werkraum // 16+ Mein Opa auf den

oder ein Ausflug in die wundersame Welt der deutschen Familiennarrative // Uraufführung

Marshall-Inseln oder ein Ausflug in die wundersame Welt der deutschen Familiennarrative // Uraufführung Junges Theater

Die TheaterFreunde laden alle Interessierten ein! Zu Gast Michael Wiehle – Abteilungsleiter

19.00 Uhr // Winterer-Foyer TheaterTreff

der Haustechnik

Eintritt frei 11.00 - ca. 12.10 Uhr // Start: Foyer Großes Haus // 5+ Theaterführung für Familien Expedition hinter die Kulissen

Moderation Barbara Gillmann

Junges Theater 5,-€/erm. 3,50 € Begrenzte Platzkapazität Voranmeldung an der Theaterkasse

Slam 46 Poet_innen aus der Region und dem deutschsprachigen Raum im Wettstreit Poetry Slam 9,- € Premiere // Nur ein Mal 19.00 Uhr // Kleines Haus

scheitern Ein theatraler Brennholzverleih Schauspiel 12,- € / erm. 9,- €

Scheitern, scheitern...

20.00 - ca. 21.15 Uhr // Kammerbühne norway.today

Schauspiel



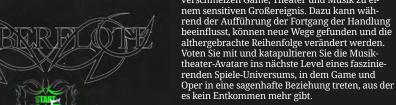
Premiere am Sa, 11.05.2024 um 19.30 Uhr im Großen Haus Game On: Zauberflöte Ein Bühnen-Spektakel zwischen Opera Feelings und Digital Worlds mit Voting-Möglichkeit! In der Neuformulierung von Mozarts ZAUBERFLÖTE verschmelzen Game, Theater und Musik zu ei-

und steuert in eine abenteuerliche Rettungsaktion. Auf der Suche nach einem verschollenen Wal stellt

sie sich den dringenden Fragen zur Umwelt und

dem Klimawandel

Weitere Infos und Termine: www.theaterlabor.net/wale



der ExcellenceInitiative sowie der Renate und Waltraut Sick Stiftung. www.theaterfreunde.de/zauberfloete/

Dieses besondere Opern-Erlebnis wird großzügig gefördert von Theater Freunde Freiburg e. V. und



Do, 06. bis So, 16. Juni 2024 Performing Democracy
Internationales Festival der Darstellenden Künste in Freiburg Das "Freiburg Festival" hat einen neuen Namen: PERFORMING DEMOCRACY! Was in der letzten Festivalausgabe noch als Untertitel gehandelt wurde, ist jetzt namensgebend und damit auch programmbestimmend. Das Festival PERFORMING DEMOCRACY findet in diesem Jahr vom 06. bis 16. Juni statt und wird gemeinsam von Theater Freiburg, E-WERK Freiburg und Theater im Marienbad in Kooperation

mit verschiedenen Kulturinstitutionen der Stadt ausgerichtet. Freuen Sie sich schon jetzt auf aufregende internationale Gastspiele aus den Grenzbereichen zwischen Tanz, Performance, Schauspiel, Installation und Medienkunst, die Fragen nach einem demokratischen Miteinander, neuen Narrativen und unserem Verhältnis zu Natur, Klima, Krieg und Vertreibung behandeln.

Das Programm wird Mitte April veröffentlicht, der Vorverkauf beginnt am Mi, 17.04.2024.

Weitere Infos: www.performing-democracy.de Gefördert von der Stadt Freiburg. Außerdem un-

terstützt von der Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau und pro helvetia

Sparkasse Freiburg ♥

schweizer kulturstiftung prohelvetia

RP Relaxed Performance

PREMIERE MUSIKTHEATER & SCHAUSPIEL

Am Sa. 11.05.2024 um 19.30 Uhr im Großen Haus

GAME ON: ZAUBERFLÖTE

Nach Wolfgang Amadeus Mozart Zwischentexte von Jakob Nolte

Digital Worlds kapern Opera-Feelings: GAME ON! Wir suchen mi Pamina den Weg ins geheimnisvolle Bonus-Level und wagen mit Tamino den Kampf gegen die riesenhafte Schlange. In der Neuformulierung von Mozarts ZAUBERFLÖTE verschmelzen Game, Theater und Musik zu einem (über)sinnlichen Großereignis. Dazu kann während der Aufführung der Fortgang der Handlung beeinflusst und die althergebrachte Reihenfolge verändert werden. Tamino als Avatar, den wir durch Computerspielwelten lenken? Wir können die Charaktere mit Superkräften ausstatten oder sie zappeln lassen, wir können mit ihnen Fehler vermeiden oder offensiv auf die Gefahren zusteuernwir können die Geschichte selbst zu Ende schreiben. Sarastro-Entertainment stellt eine überaus phantasievolle Welt zur Verfügung, in der gänzlich neue Erfahrungen möglich sind. Denn die virtuelle Welt bietet Empowerment: Eros im Avatar deines Selbst, Thanatos im sanften Game-Over-Tod. Mozarts geniale Musik ist dabei weit mehr als nur der Gaming-Soundtrack. Sie führt zu den Ursprüngen menschlichen Verlangens und Versagens – in einem faszinierenden Spiele-Universum, in dem Game und Oper in eine sagenhafte Beziehung treten, aus der es kein Entkommen mehr gibt.

Musikalische Leitung André de Ridder Regie Marco Štorman Bühne Demian Wohler Kostüme Svenja Gassen Digital Worlds Moby Digg Dramaturgie Heiko Voss

Mit Sara De Franco, Roberto Gionfriddo, Maeve Höglund, Alina Kirchgäßner, Jakob Kunath, Junbum Lee, Natasha Sallès, Yunus Schahinger, Inga Schäfer, Cassandra Wright, Opernchor des Theater Freiburg, Philharmonisches Orchester Freiburg

Gefördert von TheaterFreunde Freiburg e. V. und der ExcellenceInitiative sowie der Renate und Waltraut Sick Stiftung

Weitere Vorstellungen im Mai am Mi, 15.05., Sa, 18.05 & Do. 30.05.2024

> RP Am Sa, 04.05.2024 bieten wir MUTTER.LIEBE als RELAXED PERFORMANCE an

ler scheitern zu sehen und zu lassen!

Am Do. 30.05.2024 um 19.00 Uhr im Kleinen Haus

Kennen Sie das Gefühl, wenn jemandem etwas Unangenehmes passiert

und Sie denken: "Zum Glück ist das nicht mir passiert"? Aber aus jedem

Scheitern entsteht doch wieder etwas Neues: Ein Aufstehen, um dann

Zwei Schauspieler auf einer ihnen unbekannten Bühne, Kostüme,

die sie nie zuvor anprobiert haben, Musik, auf die sie nicht geübt

haben zu reagieren, andere Ensemblemitglieder, mit deren Auftrit-

ten sie nicht rechnen. Backstage-Kolleg_innen, die sie immer wieder

vor neue Herausforderungen stellen. Es wird kein Loch geben, in

dem man sprichwörtlich versinken möchte, keinen Vorhang zum

Kritiker innen und das Publikum zu beeindrucken oder sie in seinen

Verstecken, keinen Text, der monatelang vorbereitet wurde, um die

wieder zu scheitern und zu fallen, um dann weiterzumachen.

SCHEITERN

Ein theatraler Brennholzverleih



Alle sind willkommen – vor allem Menschen, für die anges Stillsitzen eine Barriere darstellt. Weitere Infos auf unserer Website und an der Theaterkasse.

KONZERT

SCHEITERN. SCHEITERN... 6. KAMMERKONZERT

Béla Bartók: Streichquartett Nr. 1 Ludwig van Beethoven: Streichguartett Nr. 3 op. 59

Für seinen musikalischen Humor ist Joseph Haydn längst bekannt. Werke wie seine ABSCHIEDSSINFONIE, bei der nach und nach immer mehr Musiker innen noch während des Stückes die Bühne verlassen, bezeugen ihn. Sein Streichquartett Nr. 2 in Es-Dur op. 33 verdankt seinen Beinamen DER SCHERZ einer besonderen Wendung am Schluss des Quartetts.

Béla Bartóks Streichquartett Nr. 1 hingegen verarbeitet als Kontrapunkt zum musikalischen Scherz seine gescheiterte Liebesbeziehung zu der Geigerin Stefi Gever. Im Berlioz'schen Stil geistert die verlorene Geliebte als "Idée fixe" durch die ausdrucksstarke Kom-

Beethovens Streichguartett Nr. 3 op. 59 ist durch seine vielen An-

Bann zu ziehen. Keine Proben, null Vorbereitung. Willkommen bei SCHEITERN, SCHEITERN, SCHEITERN, Der Abend, Hommage an Wolfgang Amadeus Mozart, Trotzdem sind es vor alan dem unsere beiden Schauspieler nur eines können: scheitern und lem Beethovens künstlerische Dramatik und kompositorische Virtuosität, die dieses besondere Streichquartett prägen.

Wie hört sich das an? Schlecht? Miserabel? Kann ja nur schiefgehen? Zusammen mit dem wunderbaren Bertold Quartett dürfen wir uns auf einen abwechslungsreiches Konzert zwischen Freud, Leid und Sehr gut! Dann sind Sie bei uns genau richtig. musikalischer Andacht freuen. Werden Sie Teil unseres Teams, das vorhat, unsere beiden Schauspie-

Mit Thieß Brammer und Dominik Paul Falkenhan-Weber (Violine), Robert Woodward (Viola), Tomohisa Yano (Violoncello)

Am So. 05.05.2024 um 11.00 Uhr im Winterer-Fover

Joseph Haydn: Streichquartett Nr. 2 in Es-Dur op. 33 DER SCHERZ

spielungen auf das DISSONANZENQUARTETT eine wunderbare

Bertold Quartett: Michael Dinnebier (Violine), Katja Schill-Mahni

Am So. 26.05.2024 ist Theatert

Halber Preis auf alle Plätze im Kleinen Haus bei der Vorstellung von MUTTER.LIEBE*

TANZ

TIME TO SHARE **MOVEMENTS**

Am Fr. 03.05.2024 von 18.00 bis 20.00 Uhr im Ballettsaal

Workshop

Ein besonderes Workshopformat für alle, die sich auf das Erkunden neuer Bewegungen einlassen und über diese zu Entspannung vom Alltag gelangen wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Leitung Emi Miyoshi & Unita Gay Galiluyo // In englischer und deutscher Sprache // Kostenfreie Teilnahme nur nach Anmeldung an tanz@theater.freiburg.de

Am Do. 16.05.2024 um 20.00 Uhr im Kleinen Haus

Sieben Performer_innen und eine Tubaspielerin verwandeln in

SHELTER

Internationales Gastspiel Volmir Cordeiro // Deutsche Erstaufführung Koproduktion (Brasilien/Frankreich)

SHELTER die nackte Bühne in einen bunten Ort der Zuflucht. Weit weg von den Krisen der Welt errichten sie einen farbenfrohen, starken und zugleich zerbrechlichen Schutzraum an dem alles abprallt, was den Körper bedroht und das Leben beeinträchtigt. Der brasilianische Choreograf Volmir Cordeiro ist bekannt für besonders ausdrucksstarke Stücke, in denen komplexe politische Themen mit einem kritischen Ansatz auf der Bühne verhandelt werden. Auch in SHELTER verknüpft er Gesellschaftskritik mit künstlerischer Rebel-Am So, 05.05, zeigen wir unser tierisch musikalisches Märchen PETER lion und appelliert gleichzeitig an den Humor und die Ironie als Überlebensstrategie.

Mit freundlicher Unterstützung des Institut français und des französischen Ministeriums für Kultur





Premiere am So. 12.05.2024 um 19.00 Uhr im Werkraum

JUNGES THEATER

MEIN OPA AUF DEN MARSHALL-INSELN

oder ein Ausflug in die wundersame Welt der deutschen Familiennarrative // Uraufführung // 16+

Neben Kindheitserinnerungen blieben der Figurenspielerin Vanessa Valk von ihrem Großvater zwei Fotoalben und ein Tagebuch, die von seiner Reise auf die Marshall-Inseln im Jahr 1911 zeugen. In den Ge schichten der Familie galt der Opa als Held. Drei Jahre blieb er dort, bis der Patriot eine "Südseefrau" auf den Inseln sitzenließ und zurückkehrte, um für sein Vaterland in den Krieg zu ziehen. Wie erzählt sich aus heutiger Sicht die Geschichte eines waschechten Kolonialisten dessen Heldenanekdoten in der Familienüberlieferung sein späteres Nazitum überdeckten?

Künstlerische Leitung Jens Burde, Dorothee Metz, Johannes Frisch, Vanessa Valk Musik Johannes Frisch

Mit Jens Burde, Johannes Frisch und Vanessa Valk

Gefördert durch den Landesverband Freie Tanz- und Theaterschaffende Baden-Württemberg e. V. aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg und die Akademie der Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundes regierung für Kultur und Medien im Rahmen des Programms NEUSTART KULTUR

Weitere Vorstellungen im Mai am Fr, 17.05. & Sa, 18.05.2024

TIERISCH MUSIKALISCH

Der Mai im Jungen Theater

UND DER WOLF (4+) von Sergei Prokofiew für Familien und am Mo 06.05, für Schulgruppen im Kleinen Haus. Und es bleibt musikalisch Denn am Mi, 15.05. laden die Mitglieder unseres transnationaler HEIM UND FLUCHT ORCHESTERS unter der Leitung von Ro Kuijpers zu ihrem Konzertmix aus orientalischen Klängen, Balkanbeats, heißen Percussion-Rhythmen und abendländischem Streicher-Sound in die TheaterBar ein. Am Sa, 25.05.2024 schließlich zeigen wir bei unse rer THEATERFÜHRUNG FÜR FAMILIEN (5+), wie Theaterstücke hinter den Kulissen eigentlich entstehen.

Übrigens: Im Mai verraten wir außerdem, welche Pläne wir für unsere Jubiläumsspielzeit 2024/25 haben, in der wir 15 Jahre Junges Theater Freiburg feiern. Infos dazu findet ihr auf unserer Website www.theaterlabor.net

Am Do. 02.05.2024 um 19.30 Uhr im Kleinen Haus

WESSEN ANTHROPOZÄN? Ein interaktives Gespräch mit Alice Rombach im Rahmen

der Reihe ÜBER LEBEN IM ANTHROPOZÄN

EXTRAS

Alice Rombach und Juliane Schumacher analysieren in ihrem neuer Buch das Konzept des "Anthropozäns", das zunächst in den Erdwis senschaften, dann aber auch in den Sozial- und Geisteswissenschaften sowie in der Kultur Karriere machte und zum Ausgangspunkt von Filmen und Ausstellungen wurde. Dabei stellen sie auch kritische Fragen an diesen Begriff und seine Verwendung: zunächst die, ob es tatsächlich der "Mensch" an sich ist, der für die Umbrüche verantwortlich ist. Oder verschleiert dieser Begriff, dass verschiedene Gruppen von Menschen in ganz unterschiedlichem Maß zu den Krisen unseres Zeitalters beigetragen haben? Welche blinden Flecken hat das Konzept des Anthropozäns? Welche alternativen Begriffe werden vorgeschla gen? Und was bedeutet die Debatte um das Anthropozän aus einer Perspektive emanzipatorischer Politik – welche Handlungsräum ergeben sich daraus, welche Visionen für die Zukunft, welches Potential für widerständiges oder kreatives Handeln?

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Akademie der Erzdiözese beim FREIBURGER SCIENCE SLAM. Freiburg, der Günther-Anders-Forschungsstelle und dem Studium generale der Universität Freiburg

Am Fr, 10.05.2024 um 20.00 Uhr im Winterer-Foyer

..DAVID UND GOLIATH" IN GLO-

BALEN HERAUSFORDERUNGEN

Talk mit David Ranan und Ben Hodges // In englischer Sprache

David Ranan und Ben Hodges diskutieren den Gaza-Krieg, sowie di Rolle der USA und Deutschlands in diesem Konflikt. Ferner beschäftiger sie sich mit der Frage, welche sicherheitspolitischen Herausforderunger

eine zweite Trump-Regierung mit sich brächte. Dr. David Ranan ist ein israelisch-britisch-deutscher Autor sowie Kultur und Politikwissenschaftler. Er untersucht u.a. den Antisemitismus-Dis

kurs in Deutschland und dessen Politisierung wie auch Antisemitismu unter Muslim innen. Lieutenant General (ret.) Ben Hodges war von 2014 bis 2017 Kommandeu

der US-Armee in Europa. Heute ist er als Nato Senior Mentor for Logistics tätig und berät Konzerne und NGOs in sicherheitspolitischen Fragen. Moderiert wird der Abend von Dr. Alexandra Schwarzkopf.

Am Mo. 13.05.2024 um 19.30 Uhr im Großen Haus

FREIBURGER SCIENCE SLAM

Lachen, bis die Tränen kommen, Unverständliches endlich verstehen

ten Mix aus den Bereichen Sport, Sexualität, Ernährung, Digitalisierung

Psychologie und vielen mehr freuen. Was hält wirklich fit? Was macht

glücklich und gesund? Welchen Einfluss hat die Digitalisierung auf die

Gesundheit und was kann man machen, um den mentalen Load im All-

tag zu bewältigen? Die Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es

Wissenschaft, die rockt!

und verblüffendes Neuwissen mit nach Hause nehmen – all das erwar-MUTTER LIEBE tet Sie bei einem Science Slam, Unterhaltsam, anschaulich, kreativ und Für die miserable Mutter wird für alle verständlich präsentieren Ihnen Wissenschaftler innen im ihre Mutterschaft zum Gefäng-Battle, woran sie aktuell forschen. Sei es mit einem Laserschwert in der nis, in dem die Grenzen einen und einem Gedicht in der anderen Hand – bei einem Science Slam zwischen Innen und Außen, Geist nahezu alles möglich. Und am Ende entscheidet das Publikum mit sellschaft und Subiekt, Körper seinem Applaus, wer am meisten beeindruckt hat. Außerhalb des Battles und Diskurs verschwimmen. wird zusätzlich ein innovatives Start-Up der "Generation Health" über Ein schwarzhumoriges Kamdie Forschung hinter seinen Start-Up-Kulissen slammen und zeigen, wie merspiel mit Musikeinlagen Fortschritt in Wissenschaft und Digitalisierung zu einem gesunden Leben beitragen. Passend zum Motto dürfen Sie sich auf einen kunterbun-DER GROSSE GOPNIK

In seinem Theaterstück DER

Seite der freie Künstler.

"Der Freiburger Steppenwolf:

niert als multimediales Gesamt

kunstwerk mit drei glänzenden

Schauspielern." (nachtkritik.de)

"Henry Meyer, der als Erzähler

Das ist Hesse verfremdet, insze-

DER STEPPENWOLF

GROSSE GOPNIK spiegelt Viktor Jerofejew das Leben Wladimi Putins, den er persönlich ken-DIE BEGEGNUNG nengelernt hat, mit seinem eige-**VON GESTERN** nen: auf der einen Seite der Zwei Syrer begegnen sich in zum großen Diktator gewor-Berlin wieder und werden von der Vergangenheit eingeholt dene "Gopnik", auf der anderen

Am Sa, 18.05.2024 um 20.00 Uhr im Kleinen Haus

JESSE COSTON: OF LIFE AND OPERA

Dokumentarfilm über den Sänger. Schauspieler und Regisseur Mit anschließendem Gespräch mit Jesse Coston

im Gespräch den in Amerika geborenen Opernsänger und Regisseur Jesse Coston, Nach seinem Studium am New England Conservatory of Music in Boston und am Curtis Institute of Music in Philadelphia erhielt er 1976 ein Fulbright-Stipendium, um sein Studium in Deutschland fortzusetzen. Als einer der ersten afroamerikanischen Künstler, der als Solosänger in Deutschland engagiert wurde, war er von 1984 bis 2008 Ensemblemitglied des Theater Freiburg, inszenierte hier und lebt und arbeitet seither in Freiburg. Im Interview spricht Jesse Coston über seine Jugend, die Entdeckung seiner Leidenschaft, über Rassentren-

nung und Rassismus und über seine Heirat mit seinem langjährigen

Regie Raphael Buechel // In der englischsprachiger Originalfassung

Partner Peter im Jahr 2022.

In Kooperation mit dem Carl-Schurz-Haus

Der Dokumentarfilm IESSE COSTON: OF LIFE AND OPERA porträtiert

die Hauptlast schultert, kostet

EUROTRASH

lohnt zu werden." (Badische Zeitung) Krachts geziert ironischen und bissigen Text nach allen Regeln der Sprechkunst aus. **NORWAY.TODAY** (Badische Zeitung) "[Man schaut] diesen beiden Darstellern gerne zu, wie sie

"Die Crew des Freiburger Thea-

ters hat sich [...] mal wieder

selbst übertroffen, Bravo!"

REPERTOIRE

"Man folgt dem gebannt, und gleichzeitig mit der Distanz durch die Altersverschiebung. Richtig gutes Erzähltheater, mit einem schlauen Kniff." (SRF)

DIE RÄUBER

DON CARLOS

"[Das Philharmonischen Orchesterl hat unter de Ridder den Verdi-Klang an der Schwelle zur Spätphase verinnerlicht. Schon die Horn-Unisoni zu Beginn des ersten Akts sind von bestechender Einheit. Von den hohen Streichern bis zum Kontrafagott blättert es die Schönheiten dieser Partitur auf." (Badische Zeitung)

Tatsächlich führte ein solcher

Zufall zum ersten Prozess

keit und Verantwortung.

DER JUNGE MANN /

wegen syrischer Staatsfolter

und zur Suche nach Gerechtig-

"Dieser Theaterbesuch geht an

die Substanz. Ihn bis zum Ende

durchzustehen aber heißt, be-

langsam Nähe zulassen. [...] Am

Theater Freiburg gibt es fast so

etwas, wie eine Versöhnung mit

dem Leben." (Kulturjoker)

Jede Eintrittskarte des Theater Freiburg gilt als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF).

Abendkasse

Großen Haus und im Konzerthaus: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Für die Vorstellungen im Kleinen Haus und Werkraum: ½ Stunde vor Vorstellungsbeginn

Ab 18.00 Uhr kann in der theaterkasse@theater.freiburg.de oder www.theater.freiburg.de Bertoldstraße 46 Mo-Fr 10-18 Uhr/Sa 10-13 Uhr BZ-Vorverkauf im Umland

Großes Haus Oper 15 - 63 € Großes Haus Schauspiel/Tanz 11 - 41 € Großes Haus Konzert 17 – 55 € Kleines Haus 11 – 26 € Kammerbühne, Werkraum & Winterer-Fover 9 – 22 € Konzerthaus 17 – 52 € Schüler innen, Studierende Auszubildende bis 29 Iahre 9 €* Freiburg-Pass 4 €* Schwerbehinderte mit GdB 80 9 Rollstuhlplätze im Großen und Klei nen Haus sowie im Werkraum 9 € (Begleitperson hat freien Eintritt)

Eintrittskarte = Fahrkarte

Telefon 0761 201 28 53.

Konzerthausgarage und in der Rotteckgarage für max, 6 € geparkt werden, ab 19.00 Uhr in der Parkgarage Universität für max. 5 € Telefon 0761 496 88 88

ausgenommen Premieren

Intendant Peter Carp

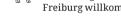
Für die Vorstellungen im

SERVICE & KARTEN

Unsere Kopfhörer und Induktionsempfänger für Hörgeräte können gegen Pfand an der Garderobe rechts im Parkett des Großen Hauses ausgeliehen werden

Barrierefrei ins Theater Großes Haus: Mit dem Aufzug ge-

langen Sie von der TheaterBar ins Steinfover, auf die Ebene des Par ketts und in das Winterer-Fover (1 und 2. Rang). Das Kleine Haus und den Werkraum erreichen Sie barrierefrei von der Bertoldstraße.



Kaufmännische Direktorin Tessa Beecken Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit Termine Künstlerisches Betriebsbür Grafik Benning, Gluth & Partner, Oberhausen und Timo Maier Druck Schwarz auf Weiss - Litho und

Druck GmbH, Freiburg

Alle Namen in sämtlichen Besetzun gen sind in alphabetischer Reihenfolge angeordnet

Mit freundlicher Unterstützung von











